

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

des Gemeinderates Ömer Öztas (GRÜNE) zu Post Nr. 1 der Tagesordnung (Spezialdebatte Klima, Umwelt, Demokratie und Personal) für den Gemeinderat am 27.06.2023 - 28.06.2023.

Badebrunnen für Wien!

Die Hitzebelastung durch die Klimakrise und die daraus resultierenden Gesundheitsbelastungen und Gefahren sind evident. In Hinsicht auf die Gesundheitsbelastung sind gerade lange andauernde Hitzewellen ein riesiges Problem mit immensen Auswirkungen. Es zeigt sich, dass nicht nur die Anzahl der Hitzetage durch die Klimakrise stark zunimmt sondern auch ihre durchschnittliche Dauer. Am schwersten trifft es die Schwächsten in unserer Gesellschaft: Säuglinge, Kinder, Schwangere, Ältere, chronisch Kranke, Wohnungslose, weniger mobile Menschen und Menschen mit Behinderung. Besonders gefährdet sind auch Menschen, die an Hitzeinseln leben; in der Regel sind das Personen mit geringem Einkommen. Aufgrund der momentanen Teuerung - auch bei den Bäderpreisen - braucht es hier akute Maßnahmen, um diese besonders gefährdeten Gruppen zu schützen.

In einigen europäischen Städten gibt es für die Bevölkerung die Möglichkeit, ausgewählte Brunnen an heißen Sommertagen zu nutzen. Besonders Kinder profitieren von dieser Maßnahme zur schnellen Abkühlung. Die dafür notwendige Badewasserqualität ist eine wichtige Voraussetzung dafür. Diese Maßnahme ist niederschwellig und erreicht Kinder im Grätzl, die nicht die Möglichkeiten haben zum nächsten Schwimmbad zu gehen. Aber auch Erwachsene profitieren durch das Abkühlen ihrer Füße. In der Schweizer Stadt Basel beispielsweise gibt es sogar eine eigene "Badebrunnenkarte", die anzeigt wo Badebrunnen zu finden sind.

Der unterzeichnende Gemeinderat stellt daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Wiener Gemeinderat ersucht den amtsführenden Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Person, die Möglichkeit von Badebrunnen in Wien zu prüfen und umzusetzen.

In formeller Hinsicht beantrage ich die sofortige Abstimmung dieses Antrags.

Wien, am 28.6.2023

